

PRESSEINFORMATION

Mit Fototipps von CEWE den Herbst genießen

Stimmung der Jahreszeit originell festhalten

Oldenburg, 24. August 2011. Der Altweibersommer vereint widersprüchliches Wetter und verschiedene Stimmungen: auf der einen Seite der goldene Herbst, auf der anderen Regen und kühle Temperaturen. Spaziergänge, bei denen der Wind um die Nase weht, sind eine beliebte Freizeitbeschäftigung zu dieser Zeit. Dabei kann die Natur beobachtet und Fotos gemacht werden. Der CEWE Fotograf Robert Geipel gibt Tipps, wie die Bilder – ob von einem sonnigen oder regenreichen Tag – unvergleichlich werden.

Für einen Herbstspaziergang empfiehlt der CEWE Fotograf, früh morgens aufzustehen, weil dann die Sonne optimal steht. Also den Wecker stellen, auch wenn es ein Sonntag ist, und für einen Ausflug in den Wald rüsten. Gemeinsam mit Freunden oder der Familie werden mehr Motive gesehen, die ein Foto wert sind, und die Unternehmung macht eine Menge Spaß.

Tipp 1: Kamera wetterfest machen

Selbst bei schlechtem Wetter gibt es keine Ausrede: Sich selbst und die Kamera regenfest machen und los geht es. Den Fotoapparat in Frischhaltefolie einwickeln. Das Objektiv sollte allerdings durch ein Loch klare Sicht haben und die Linse gelegentlich mit einem Tuch von Tropfen befreit werden.

Tipp 2: Nahaufnahmen

Nach dem Schauer, wenn die Sonne wieder herauskommt und das Wasser auf dem Asphalt steht, spiegelt sich alles in den Pfützen. Daraus ergeben sich brillante Effekte, die mit der Kamera aufgefangen werden können. Tautropfen an Pflanzen oder vor einem Spinnennetz in Nahaufnahme zu fotografieren, ist eine Möglichkeit, die kühlere Jahreszeit auf die Speicherkarte zu bannen.

Tipp 3: Streiflicht nutzen

Lange Schatten und die Beschaffenheit von Landschaften und Gebäuden kommen durch den Sonnenaufgang gut zur Geltung. Durch das sogenannte „Streiflicht“ können schöne Architekturaufnahmen entstehen. Das bedeutet, dass die Konturen durch die Schatten des schräg einfallenden Lichts überdeutlich dargestellt werden. „Die tief stehende Sonne im Herbst vermittelt eine sehr schöne Stimmung, weil man die Reflexe im Wasser oder auch die Spiegelungen in Oberflächen besser wahrnimmt“, sagt der Profi.

Tipp 4: Nebel als Gestaltungsmittel

Der Spaziergang kann auch bei Nebel beruhigt fortgesetzt werden: Kontraste werden dabei auf das Wesentliche reduziert, das gibt Personen und Gegenständen tolle Silhouetten. Leicht hintereinander versetzte Bäume können so gut aus einer Perspektive heraus fotografiert werden, bis sie letztlich im Hintergrund im Nebel verschwinden. Dabei rät der CEWE Fotograf, den Weitwinkelbereich für ein schönes Panorama zu verwenden.

Tipp 5: Durch Weißabgleich wirken Farbtöne wärmer

Beim Durchstreifen des Waldes finden sich unzählige Motive. Boten der Jahreszeit sind buntes Laub, Kastanien und andere Früchte von Bäumen wie Eicheln und Bucheckern. Die unterschiedlichen Farben, Formen und feinen Adern der Blätter sowie die Früchte können gut in Nahaufnahme fotografiert werden. So werden die Strukturen besser sichtbar. Aufnahmen von Herbstlaub wirken durch „WB“ White-Balance (Weißabgleich) und mit den Symbolen „Wolken“ oder „Schatten“ wärmer, erklärt Robert Geipel.

Tipp 6: Gegenlicht erzeugen

Personen werden am besten im Gegenlicht, mit einem Blitz oder Aufheller aufgenommen, damit das Gesicht gut erkennbar bleibt.

Tipp 7: Gute Effekte durch auf- oder untergehende Sonne

Gegen Nachmittag, wenn die Sonne langsam untergeht, nimmt die Stimmung zu. Die „Goldene Stunde“ vor und nach Sonnenuntergang, bei der die Sonne besonders tief steht, taucht die Landschaft in einen warmen roten Farbton und erzeugt lange Schatten. Wie morgens bekommen Fotos, vor allem von Landschaften und Gebäuden, so mehr Struktur.

Tipp 8: Bilder festhalten im CEWE FOTOBUCH

Nach einem Streifzug durch die Natur ist die Vorfreude auf Zuhause und einen gemütlichen Abend auf dem Sofa groß. Einige Eindrücke des Tages, wie Blätter und Früchte, können zum Dekorieren der Wohnung aus dem Wald mitgenommen werden. Für die unterschiedlichen Aufnahmen des Spaziergangs ist ein Jahreszeiten-Fotobuch eine gute Idee. Damit geraten die Bilder nicht auf der Speicherkarte in Vergessenheit. Direkt nach der Heimkehr können die Fotos mit der kostenlosen und einfach zu bedienenden Software von CEWE am heimischen Computer bearbeitet und zu einem CEWE FOTOBUCH zusammengefügt werden.

Tipp 9: Wanddeko passend zur Jahreszeit

Besonders gelungene Aufnahmen eignen sich auch als Wanddekoration. Dabei lässt die Vielfalt der Materialien keine Wünsche offen – ob auf hochwertiger Leinwand, auf Alu-Dibond, als Gallery Print oder als Poster. Auf diese Weise kann die Wohnung passend zur Jahreszeit dekoriert werden.

Mehr Informationen zum CEWE FOTOBUCH und zu weiteren Produkten von CEWE unter www.cewe-fotobuch.de und www.cewe.de

Pressekontakt für Rückfragen:

CEWE COLOR AG & Co. OHG

Dr. Hella Hahm, Public Relations	Harald H. Pirwitz, Vorstand Marketing & Vertrieb
Tel.: +49 441 404-400	+49 441 404-1339
Fax: +49 441 404-421	+49 441 404-421
E-Mail: presse@cewecolor.de	
Internet: www.cewecolor.com	

Über CEWE COLOR: Der Foto-Dienstleister CEWE COLOR ist mit 12 hochtechnisierten Produktionsstandorten und ca. 2.700 Mitarbeitern in 24 europäischen Ländern als Technologie- und Marktführer präsent. CEWE COLOR lieferte im Jahr 2010 rund 2,5 Mrd. Fotos, über 4,3 Mio. CEWE FOTOBÜCHER sowie Foto-Geschenkartikel an über 45.000 Handelskunden und erzielte damit einen Konzernumsatz von 446,8 Mio. Euro. CEWE COLOR ist in der Fotobranche „First Mover“ bei der Einführung neuer digitaler Technologien und Produkte. Als zusätzliches Geschäftsfeld baut CEWE COLOR den kommerziellen Online-Druckservice viaprinto.de weiter aus. CEWE COLOR feiert 2011 sein 50jähriges Firmenjubiläum: 1961 von Senator h.c. Heinz Neumüller gegründet, wurde CEWE COLOR 1993 von Hubert Rothärmel als Aktiengesellschaft an die Börse gebracht. Die CEWE COLOR Holding AG ist im SDAX gelistet.
